

Informationspflicht bei Verarbeitung personenbezogener Daten nach Art. 13 DSGVO [Stand: November 2025]

Die CLS-Studie ist ein deutschlandweites Forschungsprojekt. Die für den Schutz personenbezogener Daten geltenden Rechtsvorschriften sind insbesondere die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Kontaktdaten der gemeinsam Verantwortlichen gem. Art. 26 DSGVO sind

- **Stiftung Universität Hildesheim**, Universitätsplatz 1, 31141 Hildesheim
[Hauptverantwortlich für den Datenschutz im Zuge der CLS-Studie gem. Art. 4 Ziffer 7 DSGVO] (Kontakt: mitmachen@cls-studie.de)
- **Deutsches Jugendinstitut e. V. (DJI)**, Nockherstraße 2, 81541 München (Kontakt: cls@dji.de)

Empfänger personenbezogener Daten gem. Art. 4 Nr. 8 und Art. 28 DSGVO ist

- **infas** Institut für angewandte Sozialwissenschaft, Kurt-Schumacher-Straße 24, 53113 Bonn

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten der Verantwortlichen

- **Dr. phil. Nils Benit**, datenschutz@uni-hildesheim.de (Stiftung Universität Hildesheim)
- **Peter Furthmüller**, furthmueller@dji.de (Deutsches Jugendinstitut e. V.)

Verantwortlichkeit

Die Verantwortlichkeiten bei der Erhebung, Speicherung und Verwendung der Daten, der Gewährleistung von Betroffenenrechten und Umsetzung von Informationspflichten verteilen sich wie nachfolgend dargestellt. Jede Partei ist eigenständige Verantwortliche im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO, soweit die Datenverarbeitung in ihren alleinigen Verantwortungsbereich fällt. Im Übrigen sind die Parteien datenschutzrechtlich gemeinsam Verantwortliche im Sinne von Art. 26 DSGVO.

Universität Hildesheim

- Hauptverantwortlich für den Datenschutz im Zuge der CLS-Studie gem. Art. 4 Ziffer 7 DSGVO
- Erhebung, Speicherung und Verwendung von personenbezogenen Kontaktdaten für Zwecke der CLS-Studie (im Jahr 2022/2023 war das DJI zuständig)
- Löschung der personenbezogenen Kontaktdaten nach Ende der Informierten Einwilligung zur Teilnahme an der CLS-Studie (im Jahr 2022/2023 war das DJI zuständig)
- Anlaufstelle für Betroffene und Aufsichtsbehörden
- Meldung von Datenschutzverletzungen an Aufsichtsbehörden und Betroffene
- Auswahl von geeigneten Auftragsverarbeitern
- Aufzeichnung der Verarbeitungstätigkeiten von personenbezogenen Daten im Zuge der CLS-Studie im CLS- Datenschutzhandbuch
- Prüfung der Zulässigkeit der Verarbeitung von personenbezogenen Daten für die CLS-Studie
- Prüfung der Pflichten im Verarbeitungsprozess von personenbezogenen Daten für die CLS-Studie
- Erstellung der Datenschutzfolgeabschätzung (DSVA) bzgl. der Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Zuge der CLS-Studie
- Umsetzung der Informationspflicht (u.a. durch die Informations-Website, die Informationsbroschüre und die Informations-Veranstaltungen für CLS-Studienteilnehmer*innen)
- Gewährleistung von Betroffenenrechten im Zuge der CLS-Studie
- Organisation von Datenschutzs Schulungen für das CLS- Team
- Speicherung und Verwendung von personenbezogenen Kontaktdaten für die CLS-Panelpflege

Deutsches Jugendinstitut

- Auswahl von geeigneten Auftragsverarbeitern (infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft)
- Weitergabe von personenbezogenen Kontaktdaten an das vom DJI beauftragten infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft für Zwecke der CLS-Studie
- Festlegung geeigneter Maßnahmen zur Gewährleistung der Datensicherheit, insb. Pseudonymisierung

Zweck der Verarbeitung

Die personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Durchführung der CLS-Studie verarbeitet. Ziel ist der Aufbau der ersten Dateninfrastruktur zum Leaving Care junger Menschen in der Bundesrepublik Deutschland. Dazu möchten wir einmal jährlich eine Befragung mit einem Fragebogen mit Ihnen als junger Mensch führen - voraussichtlich über vier Jahre hinweg. Für die Durchführung der Befragung wurde das infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft beauftragt.

Im Einzelnen werden Daten wie folgt verarbeitet:

- **Forschungsdaten zu Teilhabedimensionen** (u.a. zur Kinder- und Jugendhilfeerfahrung, zur Herkunftsfamilie, zur Wohnsituation, zu Qualifikationen, zum Freizeitverhalten, zur Gesundheit und zu sozialen Beziehungen). Die erhobenen Forschungsdaten werden beim infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft pseudonymisiert, wodurch keine Zuordnung zu den erhobenen Forschungsdaten und den gespeicherten Kontaktdaten hergestellt werden kann. Die erhobenen Forschungsdaten werden von infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft an das DJI München weitergegeben und dort anonymisiert gespeichert. Die anonymisierten Forschungsdaten aus der Fragebogenerhebung werden ausschließlich für wissenschaftliche Zwecke (z.B. statistische Analysen, Veröffentlichungen in Büchern oder Zeitschriften, Tagungsvorträge, Politikberatung) genutzt und vertraglich geschützt zu Forschungszwecken zur Verfügung gestellt (in sog. Scientific-Use-Files). Die Veröffentlichung von Forschungsergebnissen in Publikationen oder auf Tagungen erfolgt ausschließlich in anonymisierter Form und lässt zu keinem Zeitpunkt Rückschlüsse auf Sie als Person zu. Aus den Forschungsdaten der CLS-Studie kann niemand Rückschluss auf Ihre Person oder Identität ziehen. Der Speicherort der anonymisierten Forschungsdaten sowie der Scientific-Use-Files befindet sich im DJI München und ist auf Basis der dort geprüften Datenschutzmaßnahmen gesichert.
- **Kontaktdaten** für die Einladung zur Wiederholungsbefragung und zu Angeboten der CLS-Panelpflege. Der Speicherort der personenbezogenen Kontaktdaten befindet sich bei infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft (Kontaktaufnahme zur Befragung, Durchführung der Befragung), beim DJI München (zur Übergabe an infas) und an der Universität Hildesheim (Auswahl der Studienteilnehmer*innen, Erhalt der Informierten Einwilligung, Aktualisierung der Kontaktdaten, Einladungen zu Angeboten der CLS-Panelpflege, Versand von CLS-Goodies). Eine Weitergabe der personenbezogenen

Kontaktdaten erfolgt ausschließlich zwischen dem infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft und der Universität Hildesheim über das DJI als Auftraggeber von infas. Es werden zudem technische und organisatorische Maßnahmen zur Sicherung Ihrer Daten vorgenommen und alle Mitarbeiter*innen der CLS-Studie unterliegen strengen und rechtlich geprüften Datenschutzauflagen. Die Verarbeitung der Daten erfolgt ausschließlich für Forschungszwecke (u.a. Kontaktaufnahme für die Befragungen, Teilnahme an Angeboten der CLS-Panelpflege, anonymisierte wissenschaftliche Analysen).

Dauer der Speicherung personenbezogener Kontaktdaten

Die im Rahmen der CLS-Studie erhobenen personenbezogenen Kontaktdaten werden frühestmöglich und unwiderruflich gelöscht - spätestens ein Jahr nach Abschluss des Forschungsprojektes.

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die personenbezogenen Kontakt- und Forschungsdaten werden auf der Grundlage der Einwilligung der Teilnehmenden gem. Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO sowie Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DSGVO verarbeitet. Das heißt, Sie willigen in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ein. Wichtig: Im Rahmen dieser Studie werden auch besonders schützenswerte Forschungsdaten von Ihnen erhoben (sog. besondere Kategorien personenbezogener Daten gem. Nach Art. 9 Abs. 2 DSGVO). Dies betrifft Forschungsdaten zu Ihrer Gesundheit, z.B. zu Ihrer Einschätzung des allgemeinen Gesundheitszustandes, einer länger anhaltenden Erkrankung und des Gesundheitsverhaltens in Bezug auf Sport, Ernährung, Stress, Lebensumstände, Schlaf und gesundheitsgefährdendes Verhalten.

Soweit notwendige Forschungsdaten mit Drittbezug verarbeitet werden, erfolgt dies auf der Rechtsgrundlage von Art. 9 Abs. 2 Buchstabe j DSGVO analog i.V.m. § 27 Abs. 1 BDSG analog. Die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten für im öffentlichen Interesse liegende wissenschaftliche Forschungszwecke ist demnach zulässig, wenn die Interessen der Verantwortlichen an der Verarbeitung, gegenüber den Interessen der betroffenen Person an einem Ausschluss der Verarbeitung, erheblich überwiegen. In der CLS-Studie handelt es sich dbzgl. um soziodemografische Informationen, die für die Umsetzung des Forschungsziels unverzichtbar sind.

Rechte betroffener Personen

- Art. 7 Abs. 3 DSGVO Recht auf Widerruf der Einwilligung: Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.
- Art. 15 DSGVO Auskunftsrecht: Sie haben uns gegenüber das Recht, Auskunft darüber zu erhalten, welche Daten wir zu Ihrer Person verarbeiten.
- Art. 16 DSGVO Recht auf Berichtigung: Sollten die Sie betreffenden Daten nicht richtig oder unvollständig sein, so können Sie die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung unvollständiger Angaben verlangen.
- Art. 17 DSGVO Recht auf Löschung: Sie können jederzeit die Löschung Ihrer Kontaktdaten verlangen.
- Art. 18 DSGVO Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Sie können die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Kontaktdaten verlangen.
- Art. 21 DSGVO Widerspruchsrecht: Sie können jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten Widerspruch einlegen.
- Art. 77 DSGVO Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde.

Für die Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der CLS-Studie ist die Universität Hildesheim verantwortlich.

Ansprechpersonen

Als konkrete Ansprechpersonen bei datenschutzrechtlichen Fragen, Anmerkungen und Beschwerden stehen Ihnen die Mitarbeiter*innen am Standort Universität Hildesheim zur Verfügung. Bitte schreiben Sie eine E-Mail an mitmachen@cls-studie.de - wir kümmern uns gerne um Ihre Anliegen.

Stand:

November 2025